

13/SN-157/ME 1. von 2

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 27 1011/2-II/14/85 (25)

Entwurf eines BG, mit dem das
BG über die Entsendung von Ange-
hörigen des Bundesheeres zur Hilfe-
leistung in das Ausland u. das
Einkommensteuergesetz 1972 geändert
werden;
Begutachtungsverfahren

Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 53 33

Durchwahl 1352

Sachbearbeiter:

Dr. Schwarzenborfer

An die

Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

W i e n

46 85
Datum: - 9. SEP. 1985
Verteilt: 13. SEP. 1985
St. Holwanz

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, in der Anlage
25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum zitierten Gesetzesentwurf des
Bundesministeriums für Landesverteidigung zu übermitteln.

28. August 1985

Für den Bundesminister:

Dr. Waiz

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Woj

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 27 1011/2-II/14/85

Entwurf eines BG, mit dem das
BG über die Entsendung von Ange-
hörigen des Bundesheeres zur Hilfe-
leistung in das Ausland u. das
Einkommensteuergesetz 1972 geändert
werden;

Begutachtungsverfahren

z.Z. vom 28. Juni 1985,

Zl. 10 046/9-1.1/85

Himmelpfortgasse 4 - 8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 53 33

Durchwahl 1352

Sachbearbeiter:

Dr. Schwarzenborfer

An das

Bundesministerium für
Landesverteidigung

W i e n

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich zu dem im Betreff
genannten Gesetzesentwurf mitzuteilen, daß es dagegen keine grundsätzlichen
Bedenken hat.

Zu Artikel III wird folgende Änderung angeregt:

Im Einleitungssatz wäre im Hinblick auf die Einkommensteuergesetz-
novelle 1985 richtig wie folgt zu zitieren:

"Das Einkommensteuergesetz 1972, BGBl.Nr. 440, zuletzt geändert durch
das Bundesgesetz BGBl.Nr. 251/1985, wird wie folgt geändert:"

Darüberhinaus wird vorgeschlagen, die bisherige sprachliche Formulie-
rung "30. Bezüge der Wehrpflichtigen nach den Abschnitten II, III, V und VI
des Heeresgebührengesetzes 1985" beizubehalten.

25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme wurden dem Präsidium des
Nationalrates zugeleitet.

28. August 1985

Für den Bundesminister:

Dr. Waiz

F.d.R.d.A.:

